

Rathskeller-Restaurant.

Montag: **Gefüllte Zwiebel**) Abend-
 Dienstag: **Godämpfte Nieren**) Stamm.
 Mittagstisch im Restaurant 1 Mr. von 12-3 Uhr.
Weinausschank 210 Mosel 0,25.
 in Gläsern 210 Rhein 0,35.
 210 Bordeaux 0,40.

Halle, Dienstag (nicht Mittwoch) den 31. März. Abends 6 Uhr
 (Einlass 1/2 6 Uhr)

Marktkirche

Passions-Musik

des (verstärkten) Städtischen Chors (Leitung: O. Schröder)
 unter gütiger Mitwirkung von **Frl. Henriette Hübnermann** (Sopran) und
 des Herrn Musikdirektors **O. Richter** (Orgel) aus Eisenlohn.

PROGRAMM.

- J. S. Bach, Choralvorspiel „Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“ für Orgel.
- G. O. Fritsch, „Adoramus te, Christe“.
- G. Pierlingi da Palestrina, „Ecco, quomodo moritur iustus“.
- T. L. de Vittoria, „O vos omnes“.
- J. W. Franck, Geistliches Lied für Sopran: „Die bittere Trauerzeit beginnt abermal“.
- J. S. Bach, Geistliches Chor-Lied: „Gethsemane“.
- W. A. Mozart, „Ave, verum corpus“.
- G. F. Händel, Recitativ u. Arie für Sopran aus dem Oratorium „Der Messias“.
- A. Becker, Geistlicher Dialog für Chor, Solo und Orgel.
- O. Pierlingi da Palestrina, „Tenebrae factae sunt“.
- G. Vierling, „Ihr Augen weint“.

Nummerirte Karten zum Altarplatz 1,50 Mk., zum Schiff 1,50 Mk., unnummerirte 0,50 Mk., zu den Emporen 0,25 Mk., Texte à 0,10 Mk. sind zu haben bei **A. Neubert**, Buch- und Musikalienhandlung, Poststrasse 6, am Dienstag von 5 Uhr ab im Geschäft des Herrn **Wissell**, Markt 11, gegenüber der Kirche.

Am 2. April d. J.

verlege ich mein **Weinrestaurant** und **Weinhandlung** von Brüderstrasse 15, 1 nach

Alte Promenade 34, I. Verw. Frau A. Strauss.

Frauen-Industrie- u. Kunstgew.-Schule

akademische Lehranstalt I. Ranges
 für modernste Damenschneiderei u. Wäsche-Confection,
 Alteste und bestrenommirte am Platze,
 Halle a. S., Sophienstrasse 17, Wilhelmstr.-Ecke.
 System und Methode der Berl. Akademie. (Maschinen, Schnittzeichen, Zeichnisse, Anfertigen) Ausbildung als Directrices. Für Damen hoh. Stände Separat-Kurse. Honorar mäßig. Prospecte gratis und franco durch die Vorsteherin **Clara Martini**.

Käse spedige mit Stimmel
 Etüd 6 Fig. ca. 1/2 Pfd.
F. H. Krause, Alter Markt 18.

In leichtem u. schwerem Schlag sind
Dänische Pferde eingetroffen.
Gebr. Strehl, Merseburg.

Total-Ausverkauf
 zu Jubiläumszwecken: 3. April fest
 1 fib. Cyl.-Rem. mit Goldrand 5,50 Mr.,
 1 edel goldene Damenuhr 15 Mr.,
 1 edel goldene Herrenuhr 32 Mr.,
 alles andere dementsprechend billig.
H. Reiche, Gr. Ulrichstr. 6.

Geschäfts-Verlegung.
 Samstag den 4. April d. J. eröffne ich
Gröze Ulrichstraße 54
 vis-à-vis Mars-la-Tour eine
Rind- u. Schweine-Schlächtereier
 verbunden, wie **Ausschnitt** fetter Wurst- und
 bisher, mit **Artikeln** Fleischwaren.
 Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Kunden nur
 durch beste Waaren zu solchen Preisen zufrieden zu stellen.
 Hochachtungsvoll
Emil Schliack.

Saison-Ausverkauf von Conserven.
 Von heute ab verkaufe sämtliche Conserven unter Zusicherung
 reeller Packung und in Waare zu bedeutend herabgesetztem
 Preise.
Th. Stade, Königstrasse 80, Fernsprecher 262.

Gummi-Waaren Bedarfs-gegenstände für den Haushalt, für Schulen, für Fabriken, für Handel und Industrie.
 von **Auguste Graf**,
 nur noch **Nicolaistr. 4.**
 Breisl. f. n. gegen Vorkauf, nicht doll.

Stadttheater in Halle a.S.

Direktion: **Hans Julius Baha.**
 Dienstag den 31. März 1896.
 194. Vorst. 140. Abonnementsvorstellung.
 Farbe: gelb.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.
 — Schülerbillets gültig. —

Götz von Berlichingen

mit der eisernen Hand.
 Schauspiel in 4 Aufzügen von **W. v. Goethe.**
 In Scene geführt Director **Hans Jul. Baha.**

- Personen:
- | | |
|---|---------------------------------|
| Kaiser Maximilian | Hubold Jahn. |
| Gh. von Berlichingen | Max Müller. |
| Gilbald, seine Frau | Robt. Schmidt. |
| Marie, seine Schwägerin | Jeann Hübl. |
| Carl, sein Sohn | W. Müller. |
| Der Bischof von Bamberg | Max Bant. |
| Albrecht von Berlichingen | Georg Gh. |
| Albrecht von Walldorf | G. Hoffmann. |
| Franz von Sickingen | Alr. Hoppe. |
| Danz von Sickingen | Fritz Schmidt. |
| Huber Martin | H. Ehrlichmann. |
| Franz, Bedienter des von Berlichingen | Reop. Kramer. |
| Orta | J. Schröder. |
| Knecht Knappen des Reter | Alfred Runge. |
| Der Hauptmann der Reichstruppen | Gust. Conrad. |
| Ghler von Sickingen | Max Heise. |
| Franz Zerk | Alfred Runge. |
| Kaufmännlicher Rath | Alfred Boger. |
| Hofmeister von Helfborn | Adolf Dalwig. |
| Gerickebürger | G. Greger. |
| Zwei Nürnberger Kaufleute | (Grut. Bedau.)
Hans Schmidt. |
| 1.) | B. Schröder. |
| 2.) Richter der Behme | Marin Böhm. |
| 3.) | Fritz Jacob. |
| 4.) | Max Heise. |
| Stierers | Robt. Garrison. |
| Wegh. auf der Eisenbahn | Bau. Renst. |
| Kohl | Max Bauer. |
| Der Wirth einer Schenke | Carl Hübl. |
| Signaturmutter | Anna Witt. |
| Lechter | Hede Kühn. |
| Knabe | H. Wehnitz. |
| Maschinenfeger der Mühle, Frauen und Hausgeboten auf Jagdpartien, Geholge des Kaisers, Kammerherren, Bedienten und Bedientinnen, alte Mäder und Heilige, Bauern, Trompeter. | |
- Nach dem 3. Acte findet eine längere Pause statt.
 — Schülerbillets gültig. —

Mittwoch den 1. April 1896.
 195. Vorst. 141. Abonnementsvorstellung.
 Farbe: weiß.
Der Maskenball.
 Große Oper in 4 Akten von **G. Verdi.**

Stadt-Theater Leipzig.

Dienstag den 31. März 1896.
Neues Theater.
 Abends-Gastspiel des Herrn **Friedrich Haase.**
Der Königsleutnant.

Altes Theater. Der Obersteiger.

Alte Küste,
 7 Mittelstraße 7.
Ganz neue Damenbedienung.

Restaurant Sanssouci.

nächste Nähe des Bahnhofs, bringt feine Lokaltitäten in empfehlender Erinnerung.

Bedienung durch junge Hand.
 Dienstag
 — Schlachtfest. —
Pauline Köhler, Vaucrainstraße 31.

Dienstag
 — Schlachtfest. —
A. Funk, Eberplan 8.

Morgen Dienstag
 — Schlachtfest. —
Fr. Kieselbalt, Schweißstraße 12.

Flotter Schnurrbart!

Franz Haar- und Bart-Elizir. Schmiedes Mittel zur Erzeugung eines kauft. Saars und Bartwuchses. Verleiht ein vornehm. ansehnlich.
 Dieses eigige, tauschbar. Mittel, ist allen Barmh. Kinnern und Halsmä. aufzubringen geeignet.
Erfolg garantiert!
 à Dose 21. 1. — u. 2. — nach Gebrauchsanw. und Garantiebrief. Versandt direct per Postanw. über Postanw. in Deutschland in Oester. über Südb. Wien sogt. 1 bei durg Parfümeriefabrik **F. W. A. Meyer,** Hamburg-Eilbeck.

Für Wiederverkäufer.

Saure Gurken. hatte, wohlriechende Waare, à Schock 2 Mark, **Sauerhohl, grüne Gurken, Senf- und Pfeffergurken, Preiselbeeren, Feigenmilch, Pflaumenmus,** die einfachste, empfiehlt billigt
Ernst Zeschmar, Alter Markt 20. Fernspr. 942.
 Größtes, dauerhaft u. billig, empfiehlt
 H. Wöbels, Kapfenstr. 17.

Gerichtlicher Verkauf!

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Paul Meiser** hier sollen die zur Konkursmasse gehörigen **Lohnentlohnungen** etc., darunter:
 1 gr. Kaffeemühle, 1 Eßentisch, 1 gr. u. 1 fl. messing. Stand-
 wagen, 1 Mahnmühle, 1 eiserne Kaffeet., 2 Decimalsägen, 1 gr. Schrot-
 mühle, 1 eiserne Angelhakenbohrer mit 3 Äußel-Eden und 1 runden Zieb, 2 Handwagen etc.
 Dienstag den 31. d. Mts. Vormittags 10 Uhr
 im Geschäftslokal, **Magdeburgerstr. 63**, öffentlich mittheilend beiliegend werden.
J. Ed. Fenschel, Konkursverwalter.

Villen-Verkauf.

Villen zum Alleinbewohnen, im neuen Villen-
 nach Wahl zum Preise von 40—65,000 Mark, herrschaftliche
 Einrichtung, mit größeren und kleineren Gärten, sehr preis-
 werth zu verkaufen. — Offerten unter S. s. 3664 an
Adolf Woffe, Halle.

Gummi-Tischdecken in
 reizen. Wärfen v. 60 Pf. an p. St.
Gummi-Schürzen mit
 Träger, für Damen
 1,35 Pf. an p. St.
Gummi-Kinderschürzen,
 in hellen u. dunklen
 Wärfen v. 30 Pf.
 an p. Stüd.
Gummi-Betteinlagen,
 abgepakt und vom
 Stüd. Weiter zum
 halben Preis.
Gummi-Markttsachen,
 mit und ohne Leder-
 Riemen ringsherum.
Gummi-Hosenträger,
 beste Qualität, für
 Herren und Knaben
 von 50 Pf. an.
Wachstuch-Rester

für große und kleine Tische passend,
 in reizen hellen und dunklen Wärfen,
 Weiter, für Küchentliche passend,
 1 Meter lang, 50 Pf. p. Stüd.

Hugo Nehab,
 Specialgeschäft für Gummiwaaren,
 Wachs- und Violinm.,
27 Gr. Ulrichstr. 27
 (geradeüber dem „Goldnen Schiffchen“).
 Auf Firma und Haus-Nr.
 bitte genau zu achten!

Otto Giseke,
 Halle a. S.,
 empfiehlt **Fahrräder** aller Fabriken
 in den billigsten Preisen
 schon v. **M. 175 an.**
 Verkaufsort und Reparaturwerkstatt:
Gr. Heinrichstr. 83.
 Gebr. 1864. **Otto Giseke, Gebr. 1864.**
 Größtes Lager am Platze.

Bruch-Chocolade
 mit Vanille, garantirt rein, à Pfd.
 80 ct., bei 5 Pfd. 75 Pf.
Cacao-Pulver,
 garantirt rein, à Pfd. 1,50, 1,60, 1,80,
 2,00
Carl Boock, Breitestr. 1 u. 2.
 Markt, roth. Thurm 12.

Das grösste Brot
 I. und II. Sorte, fräutig u. von bestem
 Geschmack, liefert die Brotdarerei von
Emil Schubert,
 Streiberstraße 20 und Rebenstraße 2.
Auf Wunsch durch Gehrdt frei Haus.
 Anfertigung schillerter Arbeiten aller
 Art (Kleider, Herren-Entwürfen, Brei-
 träge, Felle, etc.). Streifen- und
 f. w. M., Muth in Weißbäcker, Unterricht in
 Stenographie, Laun, und Landwirthschaftl.
 Buchführung, Franz. und engl. Sprache,
 Vorlesung von Betriebswissenschaften,
 Uebersetzung von Französisch, Spanisch,
 C. Lindstr. 4, part. links.
 17 Gröze 17. 1896
 Ganz reise Kaffeebohnen, Kaffeebohnen,
 & C. 1896

Scheibenbüchsen
 aller Systeme,
Teschings, Revolver,
Luftbüchsen u. Pistolen,
 sowie **Munition** in die denklichst
 billigen Preisen empfiehlt
Rich. Schröder Nachf.,
 Inh.: **W. Uhlig,**
 Fernspr. Büchsenmacher **Grasweg 16,**
 947.
 Aeltestes Spezial-Geschäft aller
 existirenden Schusswaffen.
 Größtes Munitionslager am Platze.
Gegründet 1830.
Reparaturen an Schusswaffen
 jeder Art, sowie
Einzelgängen derselben solid und
 preiswerth.
 Alle Waffen
 kaufe und nehme in Zahlung an.

Der Arbeitsnachweis
 der Landwirtschaftskammer für die
 Provinz Sachsen
 verlegt zum 1. April seine Bureau von
 Wilhelmstr. 16 nach **Martinstr. 7.**
 Die bisher unter der Firma **Central-**
 stelle für Nachweis ländlicher Arbeiter
 und Dienstboten bestehende Abtheilung
 geht gleichzeitig die Firma auf und wird
 danach alle bisher an diese oder an den
 Verband zur Beförderung der ländlichen
 Arbeiterverhältnisse gerichteten Schreiben,
 sowohl die landwirthschaftliche Bureau,
 Dienstboten und Arbeiter einschicklich der
 Sachgehänger betreffen, für die Folge zu
 adressiren an den

Arbeitsnachweis
 der Landwirtschaftskammer für die
 Provinz Sachsen,
Martinstr. 7.
Die Pfasterarbeiten
 incl. Material sollen an den Mindest-
 fordernden vergeben werden. Hierzu ist
 Termin auf **Dienstag den 2. April cr.,**
Nachmittags 2 Uhr im hiesigen Rathhof
 anberaumt.
 Bedingungen und Anschlag können
 schon vorher beim Unterzeichneten ein-
 gesehen werden.
den 27. März 1896.
 Der Gemeindevorsteher.

Thüringer Landeier,
 äußerst billig,
 empfiehlt
Johannes Schwarz,
 10 Geißstraße 10.

Freie, feine
Backbutter
 à Pfd. 90 u. 100 g.
Allerfeinste Molkeributter
 (beste Taleributter)
 à Pfd. 1,10 g.
Johannes Schwarz,
 10 Geißstraße 10.

Himbeer- u. Kirschsaff,
 roh u. in feinsten Raffinade,
Apfelwein u. Cognac
 in höchsten Qualitäten bei
Gebr. Radeke in Berber a. S.
 I. C. Agentur u. Commissionsgeschäft,
 für Commission Lager geeignet!

Naturwein.
 1894er Weisswein 38 Fig. d. Pr.
 1893er Weisswein 50 Fig. d. Pr.
 (von 50 ct. an) u. Radgauer. Hoch
 ber. a. Erbfabrikat.
Carl O. Raab, Weinhandlung,
 Würzburg a. M.
 Schenkein empfiehlt sich in u. auf
 dem Hause
 Preisstr. 22. I. u.